



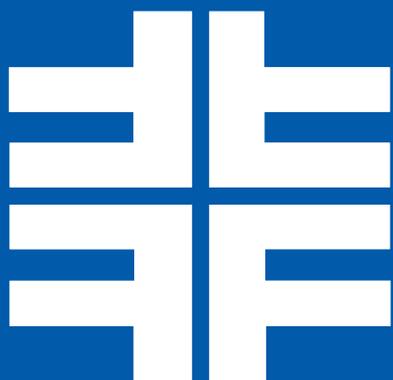
Turn- und Sportverein 1874 Rüppurr e. V.



TUS- report

157

VEREINSMITTEILUNGEN
September 2019



Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1
76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01
E-Mail: info@tus-rueppurr.de



ANZEIGE



Was steht Wo?

TGW / TGM	Seite 4 – 12	Montagsturner	Seite 27
Kinder-/Jugendturnen	Seite 13	Volleyball	Seite 28 – 37
Boule	Seite 14 – 18	Tennis	Seite 38 – 47
Orientierungslauf	Seite 19 – 21	Faustball	Seite 48
Leichtathletik	Seite 22 – 26		

Bitte beachten Sie das beigeheftete Sportprogramm für den HERBST 2019

Herausgeber:

Turn- und Sportverein 1874 Ruppurr e. V., Steinmannstraße 1, Karlsruhe-Ruppurr

Postanschrift: Postfach 510502 Telefon: (07 21) 88 45 01

76193 Karlsruhe E-Mail: info@tus-rueppurr.de

Web: www.tus-rueppurr.de

Facebook: www.facebook.com/TUSRueppurr

Vereinsgaststätte und Kegelbahn: Steinmannstraße 1 | Telefon: (07 21) 88 87 70

Sprechzeiten der Geschäftsstelle: Jeden 1. + 3. Donnerstag, 19.00 – 19.30 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe | BLZ 66190000 | Konto 33004605

BIC GENODE61KA1 | IBAN DE24 6619 0000 0033 0046 05

Redaktion und Gestaltung: Pia Greß | Telefon: (07 21) 14 54 02 06

Anzeigen: Jürgen Blenk | Telefon: (07 21) 88 84 77

Korrektur: Gerhild Wüster

E-Mail-Adresse für Beiträge im TUS-report: tus.redaktion@gmail.com oder

tus-report@tus-rueppurr.de

Erscheinungsdatum: März, Juni, September, Dezember | Auflage: 1.000

Redaktionsschluss: ist für die nächste Ausgabe des TUS-reports der **15. 10. 2019**

Zuschriften bitte an die Redaktionsmitglieder. Diese Ausgabe des TUS-reports wurde mit InDesign am Vereinscomputer erstellt. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. **Unser Verein wird ehrenamtlich geführt.**

Ohne uns läuft nichts:

TEAM. DIE EHRENAMTLICHEN.

Turner-Gruppen-Wettstreit (TGM/TGW)

Abteilungsleiterin: Ute Backes-Haag | Telefon: (07 21) 88 83 06
Übungsleiter: Ute Backes-Haag, Heike Backes, Pia Groß,
Christine Lauinger, Sarah Ochs, Verena König,
Britta Fenske, Silke Hauser, Bianca Anderer, Tanja Schumann

Aktuelle News und Mitteilungen der Turn-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/turnen

Badische Meisterschaften am 11. Mai 2019

Die Badischen Meisterschaften in Weingarten waren ein voller Erfolg. Alle sechs Mannschaften vom TUS standen auf dem Treppchen. Mit vier Badischen Meistertiteln, einem zweiten Platz und einem dritten Platz waren wir der mit Abstand erfolgreichste Verein.

TGM Erwachsenenmannschaft Jahrgang 1990 – 1997

Bei meiner Erwachsenenmannschaft Leonie Schmidt, Deborah Schweigert, Katharina Zech und Hannah Zürn liefen alle vier Disziplinen optimal. Mit 10 Punkten beim Orientierungslauf, 9,95



Gruppenbild der TGM Erwachsenenmannschaft (1990 – 1997)

Punkten beim Werfen (18 cm fehlten für die volle Punktzahl), 9,9 Punkten beim Tanzen (höchste Wertung von allen Wettkampfklassen!) und 9,75 Punkten beim Turnen erreichten sie

39,6 Punkte. Mit mehr als einem Punkt Vorsprung belegten sie den ersten Platz und wurden Badischer Meister in der Erwachsenenklasse. Super gemacht Mädels. **UBH**

TGM Seniorenmannschaft

Meine Ü-30-Mannschaft (Eva Danker, Katharina Dirr, Sabine Gaißer, Julia Gerstberger, Katja Hoffmann, Christine Keller, Pia Schommer, Katrin Vedder, Loana Vollmer, Fabienne Wrobel, Saskia Wendl, Rebeka Westram) zeigte den jüngeren Mannschaften auch dieses Mal wieder, dass man mit Ü 30 noch nicht zum alten Eisen gehört. Mit

10 Punkten beim Orientierungslauf, 10 Punkten beim Werfen, 10 Punkten beim Turnen und 9,75 Punkten beim Tanzen erzielten sie mit 39,75 Punkten die höchste Gesamtwertung aller Altersklassen und haben sich damit den Badischen Meistertitel in der Seniorenklasse mehr als verdient. Super Leistung Mädels. **UBH**



Gruppenbild der Seniorenmannschaft



Gruppenbild der TGM Jugendmannschaft (2000 – 2004)

TGM Jugendmannschaft Jahrgang 2002 bis 2004

Die »Kleinen« von Sarah, Britta und mir (Bianca Anderer, Kim Becker, Helena Feldmann, Corinna Flier, Amelie Giese, Katja Hausch, Chantal Hissin, Sophie Holl, Sharleen Klein, Melina Lüdemann, Tanja Schumann, Emily Schroth) starteten dieses Jahr zum ersten Mal in der Jugendklasse bis 19 Jahre. Hier sind die Anforderungen beim Turnen und Tanzen noch mal höher als bei der Nachwuchsklasse und auch beim Werfen sind die Jüngeren gegenüber den Älteren noch etwas im Nachteil. Daher waren wir alle gespannt, wie sich die Mädels als jüngste Mannschaft behaupten können. Und sie konnten das ganz hervorragend. Mit 10 Punkten beim Orientierungslauf (Danke an Frank fürs Trainieren), 9,15 Punkten beim Turnen (die niedrige Wertung war

für uns alle nicht nachvollziehbar, war aber noch die höchste Wertung in dieser Klasse), 9,7 Punkten beim Tanzen (beste Tanzwertung in dieser Altersklasse!) und 9,55 Punkten beim Werfen erzielten sie 38,4 Punkte. Abends durften sie dann nochmals ihren neuen Tanz bei der Show der Sieger zeigen und dann begann das große Zittern, für welchen Platz die Wertungen gereicht hatten. Als dann der Zweitplatzierte mit 38,0 Punkten aufgerufen wurde, war der Jubel groß. Unsere Kleinen belegten den ersten Platz und wurden damit Badischer Meister in der Jugendklasse. Wir Trainer sind alle sehr stolz auf Euch. Das habt ihr super gemacht. Weiter so. Vielen Dank auch an Antje und Petra für Ihre Hilfe beim Betreuen der Mädels.

UBH

TGW Jg. 1992 – 1997



IMPRESSIONEN von den Badischen Meisterschaften

in Weingarten, 2019

Dieser Wettkampf verlief für uns anders als geplant:

Nachdem wir nur zu fünft starten konnten, da Tommi sich leider eine Verletzung am Fuß zugezogen hatte, starteten wir jedoch hochmotiviert und haben es – trotz eines Strafpunktes – irgendwie auf den dritten Platz geschafft :).

»Special-Guest« war unser erster kleiner Neuzuwachs Noemi (liebevoll auch Erbse genannt) mit ihrer strahlenden Mama, Miri. Wir freuen uns schon auf die ersten Schritte!



SGM Jg. 2004 – 2007



IMPRESSIONEN vom Landeskinderturnfest in Bruchsal

... und auch hier wurde es der 1. Platz :)



SGM Jg. 2004 – 2007



IMPRESSIONEN von den Badischen Meisterschaften

in WEINGARTEN

1. Platz und die erste vorgeführte Tanzübung. Ihr seid einfach die Besten :)

Eure Trainer Heike & Pia



SGW-Nachwuchs voll im Wettkampfmodus

Mit gleich zwei Wettkämpfen und dann auch noch in unterschiedlicher Gruppenzusammensetzung war der SGW-Nachwuchs der Jahrgänge 2007 – 2010 im Mai ordentlich gefordert ... und meisterte diese Aufgabe sehr erfolgreich mit einer Silbermedaille, neuem Punkterekord und einem großartigen Gruppenzusammenhalt.

Am 11. Mai 2019 ging es beim Badischen Gruppentreffen TGM / TGW erstmals zu einem Wettkampf, an dem auch die älteren Gruppen dabei waren. Dementsprechend war die Atmosphäre noch ein bisschen aufregender, es waren tolle Leistungen im Tanzen und Turnen zu bestaunen und es gab für die Mädels eine Idee, wo es übungs- und elementetechnisch

künftig noch so hingehen könnte. Der Wettkampf begann für die jüngste Gruppe aus Rüppurr mit dem Bodenturnen, die zum Start ihre fleißig einstudierte Bodenkür »Alice im Wunderland« auf die Fläche zauberte. Mit guter Ausführung und toller Ausstrahlung gab es 8,85 Punkte von den Kampfrichtern. Noch ein Zehntel mehr gab es im Anschluss für den Staffellauf – bei dem unter Einsatz des neuen, grellpinken Staffelstabs einfach alles stimmte. Dermaßen im »Wettkampfflow« ging es direkt weiter zum Medizinballweitwurf, da ein aufziehendes Gewitter mit Windböen zur Eile drängte. Das schien die Mädels aber nicht einzuschüchtern, sondern bot ganz im Gegenteil die Kulisse für zahlreiche



Badisches Gruppentreffen in Weingarten | 2. Platz des SGW-Nachwuchs



Landeskinderturnfest in Bruchsal: Gruppenbild vor dem Bruchsaler Schloß

Topweiten. 7,80 Punkte bedeutete über einen Punkt mehr als beim Wettkampf ein halbes Jahr zuvor. Diese Steigerung war enorm. Die Überraschungsaufgabe »Raupe« wurde dann locker auch noch erledigt. Ein Hauch von Hoffnung kam auf, dass es für einen Platz weit vorn gereicht haben und der Traum vom Treppchen wahr werden könnte. Als die Mädels bei der Show der Sieger« tatsächlich auf das zweite Siegetreppchen im »SGW 14 Jahre und jünger« springen durften, war die Freude riesig.

Als die After-Show-Party dann begann, ging es leider schon nach Hause – jedoch wohlwissend, dass drei Wochen später, vom 31. Mai bis 2. Juni 2019, beim Landeskinderturnfest ordentlich gefeiert werden würde. Dieses Vorhaben wurde dann auch direkt nach der LKTF-Eröffnungsshow mit tollen Vorführungen im Sportzentrum Bruchsal in die Tat umgesetzt und bis zum Partyende um 22 Uhr ausgelassen an der riesigen Showbühne gefeiert. Aufgrund langer Schlangen an

der Bushaltestelle gab es noch eine kleine Nachwanderung zurück in die Schulunterkunft – gut, dass Orientierungslauf im Schüleralter noch keine Disziplin ist – bevor dann endgültig die Schlafsäcke zur kurzen Nachtruhe vor dem frühen



Sophie und Olivia ◀ bei der Erlebnisrallye



Gruppenfoto im Turnfestzentrum

Aufstehen am Wettkampfsamstag riefen. Dieser startete als allererste Mannschaft morgens mit dem Staffellauf. Trotz krankheitsgeschwächter Mannschaft erzielten die Mädels eine gute Zeit. Auch das Gruppenmaskottchen, ein grüner Stoffdino, war sehr zufrieden. Beim folgenden Medizinballweitwurf riss dann leider kurz die Glückssträhne ... wobei auch die sengende Mittagshitze nicht gerade hilfreich war. Dennoch war nicht an Ausruhen zu denken, denn die Bodenübung musste kurzfristig »auf dem Trockenen« möglichst so umgebaut werden, dass es nicht auffällt, dass eine Turnerin weniger am Start ist. Die »nervösen Sorgenfalten« von Trainerin Verena König erwiesen sich jedoch als unbegründet. Die Zusatzherausforderung der kleinen Platzveränderungen meisterten die zehn Turnerinnen souverän. So sprang am Ende in Summe aller Disziplinen Platz 8 in einem sehr engen und großen Feld von 23 gestarteten Mannschaften im »SGW 14 Jahre« heraus. Neben dem Wettkampf war das Landeskinderturn-

fest vor allem ein großartiges Gruppenerlebnis mit vielen kleinen und großen Höhepunkten, zu denen u. a. der Besuch der Turnshow »Stars & Sternchen«, die Stimmung im Turnfestzentrum sowie ein unglaublicher 6. Platz von 93 Mannschaften beim Teamwork-Spaß-Wettkampf Erlebnisrallye zählten. Zur Gruppe gehören: Paula Schwellbach, Anna Hauser, Yasmina Krotz, Hannah Lüdemann, Lena Schork, Nina Graehl, Sophie Kolb, Kora Becker, Maira Kerber, Carlotta Back, Ann-Sophie Geiger und Olivia Castellano. Danke an Sabine Gaißer, Nina Castellano, Jenny Güntert und Eva Schwellbach, die als Betreuer und Helfer für die Mannschaft im Einsatz waren! **VK**



Hannah mit dem Team vom SWR: ◀ Sie wurde in der Liveschleife von der Eröffnungsfeier interviewt.

Kinder- und Jugendturnen

Übungsleiter: Sandra Knauß, Cathleen Mauch, Hannah Reuter, Nathalie Weber, Jonas Reuter, Philipp Reuter

Aktuelle News und Mitteilungen der Turn-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/turnen

Wir waren auf dem Landeskinderturnfest in Bruchsal

Gerätturnen, mittwochs, 17 – 19 Uhr

Am 31. Mai 2019 zogen 12 Kinder der Gerätturngruppe des TUS Rüppurr mit einer Betreuerin in einer Bruchsaler Schule im Klassenzimmer ein, um dort drei tolle Tage zu verbringen. Bei herrlichem Wet-

ter und bester Stimmung gab es Spiel und Spaß auf dem Festgelände, einen spannenden Wettkampf. Turnen, tanzen, feiern im Freien und viel Gemeinschaftliches im Schlafquartier. Besonders gefreut haben uns die guten Platzierungen an den Wettkämpfen: Mit unserem Gastturner vom TV Muggensturm konnte sich die gemischte Mannschaft (Annette, Cassian, Mia, Nolani) beim Kinderwahlwettkampf »Jg. 2006 und jünger« einen ersten Platz sichern. Auch die Mannschaft von Laura, Pia und Carla konnte sich trotz Felizitas krankheitstechnischem Fehlen im Kinderwahlwettkampf »weibl. Jg. 2006 und jünger« einen Platz in der ersten Hälfte des Feldes sichern und erreichte Platz 25 von 53 Mannschaften. Unsere Jüngsten (Marlene, Lena, Greta, Julia) starteten beim Kinderwahlwettkampf »weibl. Jg. 2008 und jünger« und erreichten dabei den 22. Platz von 51 teilnehmenden Mannschaften. Ihr könnt stolz auf euch sein! An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die uns mit Fahrdienst und als KaRi unterstützt haben. Ohne dies wäre eine Teilnahme am Landeskinderturnfest in Bruchsal nicht möglich gewesen. **S. Knauß**

Anzeige

ANZEIGE

Boule

Abteilungsleiterin: Virginia Stängle | Telefon: (07 21) 40 47 59
Website und Report: Reinhard Vollmannshäuser, Gaby Ehrle

Aktuelle News und Mitteilungen der Boule-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/boule

EINFACH MAL REINSCHNUPPERN

Die Bouleabteilung möchte wieder einmal darauf aufmerksam machen, dass wir uns über jeden, der gerne einmal in unseren Spielbetrieb reinschnuppern möchte, freuen.

Unsere Abteilung bietet sowohl für Freizeitsportler als auch Leistungsbezogene Raum – und Boule wird bei jedem Wetter gespielt. Unsere Spielzeiten sind:

- **Samstag und Sonntag ab 14.30 Uhr**
- **Dienstag ab 18.00 Uhr**
- **Donnerstag ab 17.30 Uhr**

Ligaspiele

Zu Ligaspielen angetreten sind in diesem Jahr zwei Mannschaften. Die erste Mannschaft, die in der Bezirksliga spielt, und die zweite Mannschaft, die in der Kreisklasse an den Start gegangen ist. Hier eine Zusammenfassung über die bisher absolvierten Spiele der Bezirksligamannschaft:

1. Ligaspieltag in Graben-Neudorf am 6. April 2019

1. Begegnung gegen BfA Ötisheim 3:

Bei sehr kühlen Temperaturen haben wir nur eine Triplette gegen ein überraschend starkes Ötisheim gewonnen und dann wenigstens zwei Doubletten. Ergebnis 3:2.

2. Begegnung gegen BC Eisingen 2:

Auch hier nur eine Triplette gewonnen, aber dann in allen drei Doubletten gute Punkte gemacht. Ergebnis 4:1.

Mit zwei Siegen haben wir uns mit einem knappem Vorsprung den 1. Platz der Tabelle gesichert.



2. Ligaspieltag in Eggenstein

2:3 und 5:0 gespielt

und somit ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt.



2. Ligaspieltag in Eggenstein am 11. Mai 2019

1. Begegnung gegen BSG Stutensee:

Schwacher Auftakt mit zwei verlorenen Tripletten. Und dann nur zwei Doubletten gewonnen. Ergebnis 2:3.

2. Begegnung gegen BC Rastatt 3:

Alle Spiele souverän gewonnen, wobei die letzten Doubletten eine ungewollte Dusche abbekamen. Ergebnis 5:0.

Ein ganz untypischer Maitag, der außer kühlem Wind noch Gewitter, dunkle Wolken und letztlich auch strömenden Regen im Gepäck hatte. Nach dem schlechten Start haben wir bei der letzten Begegnung wieder Pluspunkte gesammelt, sodass wir immerhin noch den Platz 2 in der Tabelle einnehmen.

Anzeige

ANZEIGE

1. Ligapokalspiel am 15. April 2019 | Start 19 Uhr bis kurz vor 23 Uhr Ergebnis 3:2

Das erste Ligapokalspiel des TUS Rüppurr gegen den BC VR Graben-Neudorf wurde in Rüppurr ausgetragen. Nach endlos langen Spielen, in denen es Punkt um Punkt ging, konnten nach zähem Ringen beide Tripletten gewonnen werden. Zwei Doubletten gingen verloren. Die dritte Doublette, Anja und Oli führten

mit einem Vorsprung von 11:2. Überraschend, wenn auch nicht unverdient, holte der Gegner dann Schritt für Schritt bis zu zehn Punkten auf.

Ein wahnsinnig spannendes Spiel, von beiden Seiten, das dann zum Glück doch noch mit 13:10 Punkten gewonnen wurde.

3. Ligaspieltag in Stutensee am 26. Mai 2019

1. Begegnung gegen den FC Steinegg 1:
Knapp gewonnen. Wir hatten ein deutlicheres Ergebnis erwartet. Ergebnis 3:2.

erste Begegnung gegen Eisingen knapp verloren hatten, haben bei uns »leider« ihr ganzes Können unter Beweis gestellt und einen Sieg für sich verbuchen können. Nicht ganz das, was wir uns erhofft hatten. Ergebnis 1:4.

2. Begegnung gegen den BC Eggenstein 2:
Dem Spiel gegen den derzeitigen Tabellenführer schauten wir mit einer gewissen Skepsis entgegen. Leider berechtigt, obwohl wir in diesem Spiel an Spielstärke zulegten. Die Eggensteiner, die ihre

Auch wenn der Aufstieg wieder in die Ferne gerückt ist, lassen wir uns die Laune nicht verderben. Denn ... »nach dem Spiel ist vor dem Spiel ...«.



2. Pokalsspiel gegen den FV Ubstadt 1 am 25. Juni 2019

Beide Tripletten gewonnen und nach zähem Ringen auch noch zwei Doubletten. Ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis von 4:1

4. Ligaspiel am 30. Juni 2019 in Stutensee bei sengender (38°) Hitze

Bewaffnet mit Kühltaschen, Hüten und nassen, gekühlten Schals zum Start gegangen.
BF Gernsbach 2 war der erste Gegner und noch einigermaßen frisch schlossen wir die Begegnung mit einem 3:2 ab. Nach einer wohlverdienten Erfrischungspause, während die Temperatur kontinuierlich stieg, traten wir gegen den NB Pfnitztal 1 an. Bedauerlicherweise gingen beide Tripletten verloren und so setzten wir alle Hoffnung auf die drei Doubletten. Es reichte jedoch nicht ganz und wir mussten uns mit einem 2:3 zufrieden geben. Der Tabellenplatz bleibt erhalten, um jedoch aufzusteigen, müssen wir am letzten Spieltag wirklich alles geben und ein bisschen Glück haben.



5. Ligaspiel am 14. Juli 2019 beim BC Rastatt

Ausgerechnet an diesem letzten, vielleicht entscheidenden Spieltag spielen wir in reduzierter Formation, da drei Spieler, darunter unser Mannschaftskapitän, verhindert sind.

1. Gegner: BC VR Graben-Neudorf 2:
Es fing schlecht an, beide Tripletten gingen verloren. Zwar wurden zwei Doubletten gewonnen, insgesamt gab es

aber eine 2:3-Niederlage und wir mussten unsere Aufstiegshoffnungen begraben, da gleichzeitig beide Eggensteiner Teams ihre Spiele gewannen.

ANZEIGE

Fortführung: 5. Ligaspiel ...

2. Gegner: TUS Neureut 1:

Wir konnten befreit aufspielen, so wurden beide Tripletten locker gewonnen. Bei den Doubletten taten wir uns etwas schwerer, zwei gingen verloren, dennoch gab es am Ende einen knappen 3:2-Sieg, was am Ende Platz 4 in der Tabelle ergab. Unser Glückwunsch geht an

die beiden Aufsteiger aus Eggenstein, wir kommen in der nächsten Saison wieder, und wir sind noch im Pokal vertreten!

Orientierungslauf (OL)

Leiterin: Andrea Rosemeier | Telefon: (07 21) 86 51 33

Aktuelle News und Mitteilungen zum Orientierungslauf finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/orientierungslauf

DM Sprint-OL in Annaberg-Buchholz

Am Pfingstwochenende fanden in Annaberg-Buchholz die Deutschen Meisterschaften im Sprint-Orientierungslauf statt. Über 700 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet kamen in die kürzlich zum UNESCO Welterbe erhobene Montanregion Erzgebirge. Auch zehn Orientierungsläufer des TUS Rüppurr reisten nach Sachsen, um sich mit den Besten ihres Sports über die kürzeste Wettkampfdistanz zu messen – mit einigem Erfolg:

Luise Kärger konnte beim Sprint-OL durchs Stadtgebiet von Annaberg in der Klasse D 35 in die Medaillenränge laufen. Am Ende der engsten Entscheidung des Tages erreichte sie mit 12 sec Rückstand auf Gold den Silberrang, zeitgleich mit einer Konkurrentin und bei nur einer Sekunde Vorsprung auf die Viertplatzierte. Den 4. Platz in der Altersklasse H 65 erreichte zudem Bernd Döhler, der bis zum vorletzten Posten noch auf dem Bronzerang lag. Für den Schlussanstieg hoch zur St. Annen-Kirche fehlten ihm jedoch die letzten Körner, sodass er mit dem Resultat am Ende etwas haderte. Auch Markus Prolingheuer (H 45) war nach einem 4. Platz in seinem Vorlauf mit Ambitionen ins Finale gestartet, kam nach mehreren kleinen Fehlern aber

nicht über Rang 13 hinaus. Eingerahmt wurde die Sprintmeisterschaft von zwei Bundesranglistenläufen in Waldgelände. Zum Aufgalopp am Samstag ging es für die Wettkämpfer auf eine Mitteldistanz in ein altes Bergbaugelände mit vielen kleinen Gruben und Gräben. Kurze Postenabstände und viele Richtungswechsel charakterisierten die Strecken. Auch hier kam von den TUS-Stärkern Luise Kärger am besten zurecht und deutete mit dem 1. Platz in der D 40 bereits ihre gute Form an. Einen Achtungserfolg erzielte zudem Marika Prolingheuer in der D 12, wo sie Sechste wurde.

Am Pfingstmontag fanden die drei OL-Tage mit einer verkürzten Langdistanz ihren Abschluss. Der Wald bei Börnichen war von tiefen Taleinschnitten und einigen Felsen gekennzeichnet. Vergleichsweise wenige Posten und lange Übergänge mit Routenwahlen und auch einigen Steigungsmetern unterstrichen den Charakter des Langstrecken-Orientierungslaufs. Hier konnte nun auch Emil Prolingheuer als Sechster in der H 10 einen Achtungserfolg feiern und sein Vater Markus fand als Vierter in der H 45 einen versöhnlichen Abschluss des Pfingstwochenendes. Die beste Tagesplatzierung blieb indes wieder Luise Kärger vorbehalten,



Foto (Fred Härtelt): Markus und Marika Prolingheuer, Luise Kärger, Anja Breckle, Bernd Döhler und Emil Prolingheuer in Aktion beim 3-Tage-OL im Erzgebirge

die einmal mehr die D40 gewann und ihre Stärke beim OL in bewaldetem Gelände unterstrich. Alles in allem ein erfolgreiches und gut organisiertes OL-Wochenende, bei dem alle Facetten des

Orientierungslaufs zum Tragen kamen und welches auch bei den Startern ohne herausragende Resultate für ein Plus an Erfahrung und Motivation gesorgt haben dürfte.

Markus Prolingheuer

Baden-Württembergische Meisterschaften auf der Langdistanz

In Ohlsbach, einer kleinen Gemeinde in den Vorbergen des Schwarzwalds im Kinzigtal, trafen sich am 14. Juli 2019 die baden-württembergischen Orientierungsläufer für ihre Meisterschaften auf der Langdistanz, darunter 14 Sportler vom TUS Rüppurr.

Warum die Bahnen relativ kurze Streckenlängen aufwiesen, merkten die Läufer schon auf dem Weg zum Start – steile

Schwarzwaldhänge, durchzogen von tiefen Tälern prägten das Wettkampfgelände. Vor allem bei den längsten Bahnen wurden die Teilnehmer häufig vor Routenwahlprobleme gestellt, bei denen eine Entscheidung zwischen einer langen, gut belaubaren Wegeroute oder einer kürzeren steilen und somit anstrengenderen Querlaufroute getroffen werden musste. In der Männerhaupt-



Foto (v. l. n. r.): Die TUS Medaillengewinner Luise, Lenya, Erik, Marika, Markus, Uta und Kai

klasse wurden aus den ausgeschriebenen 7,2 km Luftlinie mit 440 Höhenmetern fast 9 km zu laufende Strecke mit 600 m Steigung.

In einigen Alterskategorien waren es nur Sekunden, die zwischen den Läufern lagen und über die Platzierungen entschieden; Marika Prolingheuer gewann die D12 mit 13 sec Vorsprung, Lenya Stieler wurde in der gleichen Kategorie Dritte. In anderen Altersklassen waren die Abstände beträchtlich: So gewannen Erik Döhler die Männerhauptklasse bei einer Laufzeit von weniger als einer Stunde und Markus Prolingheuer mit 66 min Laufzeit die Altersklasse H35 mit jeweils rund zehn Minuten Vorsprung. Weitere Medaillen für den TUS gewan-

nen Kai Breckle in der H12 (Silber), Luise Kärger in der Frauenhauptklasse und Uta Spehr in der Altersklasse D55 (beide Bronze). Das gute Abschneiden des TUS rundeten Anke Breckle (5. D45), André Gräf (6. H12), Emil Prolingheuer (5. H12), Janne Tevini (4. H14), Hans Breckle (5. H45) und Torsten Dunay (7. H45) ab.

Bernd Döhler

Leichtathletik

Abteilungsleiter: Thomas Stahl | Telefon: (07 21) 88 62 19

Dr. Jutta Dresch | Telefon: (07 21) 88 89 57

Übungsleiter: Luis Betschwar, Ralf Borowski, Emelie Kadelke, Felix Leuser, Sibylle Leuser, Deborah Mayer, Volker Meier

Aktuelle News und Mitteilungen der Leichtathletik-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/leichtathletik

Kinder- und Schüler-Leichtathletik

Sommerzeit ist Wettkampfzeit für die Leichtathleten. Dementsprechend nehmen unsere jungen Sportler derzeit an zahlreichen Wettkämpfen teil.

Am 22. Mai 2019 fanden in Ötigheim die Landesoffenen Kreismeisterschaften für Langstaffeln statt, zu denen der TUS Rüppurr zwei Mädchenteams der Jahrgangsstufe U 12 für den 3 × 800-m-Lauf gemeldet hatte. Die Staffel in der Besetzung Theresa Hammen, Jule Wickenhäuser und Fritzi Flury erreichte mit 9:47 min den 4. Platz. Die zweite Staffel in der Besetzung Helene Brunner, Paula Deimel und Karla Rothe durfte nach einem kleinen Unfall im Lauf der U 14 Jungen starten. Ihr tolles Ergebnis von 9:07 min hätte für den Sieg in ihrer Altersklasse gereicht, kam aber leider nicht in die Wertung.

Schon zwei Tage später, am 24. Mai 2019, starteten die jungen Leichtathleten vom TUS Rüppurr beim 15. Ettlinger Altstadtlauf mit sehr guten Ergebnissen. Florian Gradwohl siegte in der Altersklasse MU 16. Er lief die 2.950 m lange Strecke in 10:44 min. Im 1.000-m-Lauf der Schülerinnen WU 12 belegte Karla Rothe mit 3:48 min den 2. Platz. Antonia Kamm

wurde in 3:56 min Fünfte und Paula Deimel in 3:58 min Sechste. Im 1.000-m-Lauf der Schüler MU 12 kam Anton Meier in 3:52 min auf den 3. Platz.

Am 30. Juni 2019 fanden im Carl-Kaufmann-Stadion die diesjährigen Kreismeisterschaften statt mit guten Leistungen des gesamten TUS-Teams. Viermal errangen unsere jungen Sportler*innen den 1. Platz und damit den Titel des Kreismeisters / der Kreismeisterin. Drei Siege gab es auf der 800-m-Strecke: Janne Mörmann (M 9) siegte in 3:00 min, Karla Rothe (W 11) in 2:55 min und Florian Gradwohl (M 15) in 2:23 min. Hinzu kam der Sieg von Mica König (M 9) im Ballwurf (80 g) mit der Weite von 31,50 m. Zweite und damit Vizemeister wurden über 800 m Anton Meier (M 10) in 3:07 min und Simon Hülsheger (M 13) in 2:43 min. In den 600-m-Läufen gab es zwei 3. Plätze für Mia Schwöbel (W 9) in 2:40 min und für Lewin Mörmann (M 9) in 2:31 min. Weil sich damit die Größe unserer



Beim Wettkampf in Ötigheim

Leichtathletik-Abteilung zeigt, ist bemerkenswert, dass der TUS Rüppurr bei den Kreismeisterschaften insgesamt drei Staffeln – also zwölf Läuferinnen –

über 4 × 50 m der Altersklasse WU 12 an den Start brachte und in 32:37 sec, 34,56 sec und 36,36 sec die Plätze 3 bis 5 belegte.

Sportfest am 9. Juli 2019

Auch in diesem Jahr veranstalteten die Leichtathleten ein Abteilungs-Sportfest, bei dem traditionell die Übungsgruppen der Kinder, Schüler und Jugendlichen einen Dreikampf aus Kurzstreckenlauf, Weitsprung und Ballweitwurf absolvieren. Zudem wurden für die verschiedenen Altersklassen Mittelstreckenläufe über 600 m und 800 m durchgeführt. Alle Teilnehmer*innen erhielten Urkunden. Die zahlreich erschienenen Eltern konnten nicht nur die jungen Sportler*innen anfeuern, sondern hatten auch Gelegenheit, beim Zuschauen oder als Helfer*innen an den Wettkampfanlagen unmittelbar mitzuerleben, wie ihre Kinder Sport treiben. Herzlichen Dank an alle, die geholfen

haben! Im Anschluss an die Wettkämpfe und zum Ausklang des Sportfests trafen sich die Leichtathleten zum traditionellen Beisammensein auf der Platzanlage.



Impression vom Sportfest ◀



Das große TUS-Lauftreff-Team bei der Badischen Meile

Neues vom Lauftreff

Natürlich ist auch für den Lauftreff der Sommer Hochsaison mit Beteiligungen bei vielen Laufveranstaltungen. So war der Lauftreff (bis zum Redaktionsschluss für diesen TUS-report) unter anderem dabei beim Neureuter Volkslauf (14. April), beim TrainRUN in Unterhamersbach (14. April), natürlich mit großem Team bei der Badischen Meile (5. Mai), beim Trollinger-Marathon in Heilbronn (5. Mai), beim Schluchseeauf (10. Mai), bei der Langen Laufnacht der LG Region Karlsruhe im Carl-Kaufmann-Stadion (18. Mai), beim Frühlingslauf in St. Leon-Rot (19. Mai), beim Karlsruher Energieberglauf (23. Mai), beim Ettlinger Altstadtlauf (24. Mai), beim Stuttgarter Halbmarathon (26. Mai), beim Wäscherinnenlauf in Bulach (26. Mai), beim Stadtlauf in Möckmühl (2. Juni), als Team mit den meisten Teilnehmer*innen bei der Bergdorfmeile in Hohenwettersbach (5. Juli) und beim Hornisgrinde Marathon

Die Siegerinnen auf der Hornisgrinde ◀

(14. Juli). Tobias Scholl (M35) lief in diesem Sommer herausragende Rennen mit persönlichen Bestleistungen: Am 5. Mai erreichte er beim Marathon in Heilbronn nach 42,195 km das Ziel in 2:58:40 Std. Bei der Langen Laufnacht am 18. Mai ab-



Grillfest auf der Platzanlage

solvierte er die 5.000 m in 17:41,85 min. Und am 2. Juni lief er in Möckmühl die 10 km in 35:56 min. Auch Tanja Tücking ist superschnell unterwegs. Beim Stuttgarter Halbmarathon am 26. Mai wurde sie in ihrer Altersklasse (W45) Dritte in 1:34:43 Std. In der Kombi-Wertung der Badischen Meile und der Bergdorfmeile belegte sie bei den Frauen ebenfalls den 3. Platz. Beim Staffellauf

im Rahmen des Hornisgrinde-Marathons am 14. Juli siegten die Frauen vom TUS Rüppurr Lauftreff in der Besetzung Patricia Becker, Katharina Wagner-Emden, Tanja Tücking und als Gastläuferin Kerstin Horstmann-Ebeling vom Triathlon-Team des SSV Ettlingen in 3:36 Std souverän. Die vielen weiteren guten Ergebnisse des Lauftreffs würden den Rahmen dieser Chronik sprengen.

Anzeige



TUS Rüppurr

33. Oberwaldlauf

Samstag, 19. Oktober 2019

10-km-Hauptlauf

Start um 14:30 Uhr

5-km-Lauf

Start um 14:40 Uhr

5-km-Walking und Nordic-Walking

Start um 14:30 Uhr

DER **RENNER**
IM OBERWALD!



Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1
76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01

E-Mail: info@tus-rueppurr.de

www.tus-rueppurr.de

Montagsturner

Leiter: Peter Joachim | Telefon: (07 21) 88 31 73
Übungsleiter: Gunter Klaiber, Hubert Fischer, Peter Joachim

Aktuelle News und Mitteilungen der Montagsturner-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/montagsturner

Sportstunden

Unsere Sportstunden finden seit dem 1. Juli (bis Ende der Sommerferien), wie jedes Jahr, wieder auf dem TUS-Sportgelände statt. Es ist für alle ein Erfolgserlebnis, in frischer Luft Sport zu treiben,

und für die Übungsleiter ist es eine Freude, immer eine stattliche Teilnehmerzahl begrüßen zu dürfen.

Also: Jeden Montag, 18 Uhr!

Geburtstage

Jürgen Mauritz (65 Jahre) <i>Mitglied seit 1983</i>	25. 06. 2019
Ernst Ott (90 Jahre) <i>Mitglied seit 1973</i>	16. 07. 2019
Peter Müssig (70 Jahre) <i>Mitglied seit 2009</i>	23. 08. 2019
Rolf Fesenbeck (93 Jahre) <i>Mitglied seit 1941</i>	23. 09. 2019

Herzlichen Glückwunsch!

PJ

Termine auf einen Blick

12. September 2019:
Jubiläumstour der 250. Wanderung/
Radtour seit 1998 (immer am
zweiten Donnerstag jeden Monats)

28. September 2019:
Jahresausflug mit Damen

16. November 2019:
Herrenessen

■ INFO

TUS RÜPPURR

Der TUS Rüppurr ist ein Mehrspartenverein und bietet für jeden etwas. Kommt einfach mal vorbei – reinschnuppern kostet nichts!

Wenn Ihr Fragen habt

- die Geschäftsstelle ist jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 19 – 19.30 Uhr für Euch da
- oder ruft uns an, unter Telefon (07 21) 88 45 01
- oder klickt Euch durch unsere Internet-Präsentation auf www.tus-rueppurr.de

Volleyball

Abteilungsleiter: Stefan Wachsmann

Stellvertreter: Daniel Weber | Telefon: (01 72) 9 58 85 35

Beachwart: Philip Maser | Telefon: (01 76) 91 35 73 07

Übungsleiter: Ralf Wefeld, Daniel Weber, Eduard Schulz, Nadine Kernchen, Ana Skrenkovic, Benedikt Prunsche, Mario Graetz, Hilla Brügge, Marilena Kammerer, Yvonne Krepper, Alexia Wurth, Monika Stumpe, Julia Thomas, Philip Maser, Michael Förderer, Martina Saltuklar

Aktuelle News und Mitteilungen der Volleyball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/volleyball oder www.volleyball-rueppurr.de



Blick auf unser schönes Beachvolleyballfeld

Beachvolleyball

Am 6. und 7. Juli fanden auf den Rüppurrer Feldern zwei spannende Beachvolleyballturniere statt. Der »Kozel-Cup«, welcher schon seit vielen Jahren den Sand der Felder umzupflügen versteht, startete am Samstag gegen 10 Uhr. Bei bestem Wetter hatten sich sage und schreibe 24 Teams (neun Damen, 15 Herren) bereit gemacht, im Turnier ihr Bestes zu geben. Das Ganze wurde von gemütlicher Musik, Planschbecken für die Freibadatmosphäre, frischem Essen vom Grill sowie dem ein oder anderen gezapften Bier aus der aufgestellten Zapfanlage begleitet (natürlich Kozel-Bier, hier ist der Name Programm). Außerdem, weil an diesem Tag die Beachvolleyball-WM in Hamburg stattfand, bei der noch immer ein deutsches Herrenteam im Rennen um den Titel dabei war, gab es eine kurzerhand improvisierte Live-Übertragung und man konnte der Weltspitze zusehen, wie sie sich zunächst durchs Viertel- und dann auch Halbfinale spielte. Danach ging es

mit den eigenen Spielen weiter. Wer sich etwas abgeschaut hatte, konnte es also direkt einsetzen, bis dann gegen 21 Uhr die Finalsporte ausgetragen wurden. Der Sonntag markierte dann den vielversprechenden Start einer neuen Tradition: Die »TUS Rüppurr Beachmeisterschaften« begannen um Punkt 10 Uhr und gaben 17 Mixed-Teams, davon einige bekannt und erprobt vom Vortag, die Chance auf ein abwechslungsreiches Turnier. Das Wetter hielt sich abermals perfekt, leicht bedeckter Himmel und angenehme Temperaturen ließen maximales Engagement und Einsatz zu – es war ein wahres Spektakel! Am Ende konnten Hichem und Julia das Finalspiel gegen Holger und Kathi für sich entscheiden und gewannen damit den frisch eingeführten Wanderpokal in Form einer goldenen Ananas. Das Schmuckstück dürfen die beiden dann im kommenden Jahr wieder mitbringen, wenn die »TUS-Rüppurr Beachmeisterschaften« in die zweite Runde gehen.

Anzeige

ANZEIGE

U 16

Am 12. Juli um 18 Uhr war es endlich soweit, die Volleyball U16-Jugend der VSG Ettlingen/Rüppurr versammelte sich zum gemeinsamen Grillen, Beachen und Übernachten an den Beachvolleyballfeldern in Rüppurr. Während starke Regenschauer vor dem offiziellen Beginn des Beachcamps noch für lange Gesichter bei den Kids und Betreuern sorgten, blieb es später allerdings glücklicherweise (größtenteils) trocken, und so konnten die Jungs und Mädels der U16-Jugend, deren Trainer und sogar einige Eltern bei angenehmen Temperaturen Beachvolleyball spielen. Dermaßen motiviert wurde sogar bis lange nach dem Sonnenuntergang und während der unvermeidbaren kürzeren Regenschauer fleißig weiter Sport gemacht. Natürlich kam auch die Verköstigung nicht zu kurz. Hierbei sei schon mal ein riesiger Dank an unseren »Grill-Mann« Andi sowie alle Teilnehmer*innen, die mit

Essensspenden für ein reichlich gedecktes Buffet gesorgt haben. Nach dem gemeinsamen Abendessen war natürlich weitere Bewegung angesagt. Neben dem obligatorischen Beachvolleyball wurden auch andere Sportarten wie Frisbee oder Wikingerschach gespielt. Zur Übernachtung stand die Gymnastikhalle des TUS Rüppurr bereit, aber Zeit zum Schlafen war es noch lange nicht! Bis tief in die Nacht wurde mannschaftsübergreifend »Werwölfe vom Düsterwald« gespielt, gelacht und geredet. Die Frage, ob die Kids ausreichend Schlaf bekommen, wurde dabei postwendend am nächsten Morgen beim gemeinsamen Frühstück beantwortet. Munter wurden Brötchen verspeist und sogar eine kleine Wasserschlacht fand statt. Viel zu schnell ging das Beachcamp zu Ende. Wir hatten einen riesigen Spaß und hoffen im nächsten Sommer wieder auf eine so rege Beteiligung.

VSG Sommerfest

Am 13. Juli 2019 fand wieder das alljährliche Sommerfest der Volleyballabteilung statt. Das Regenwetter nahm sich an diesem Samstag glücklicherweise eine Auszeit, sodass man sich auf der heimischen Beachanlage getreu dem Motto »Auf dem Jahrmarkt« zurück in die Kindheit versetzen lassen konnte. Wer es schaffte, an den verschiedenen, toll gestalteten »Buden« ausreichend Punkte zu erzie-

len, durfte schlussendlich am Glücksrad drehen, um verlockende Preise wie Waffeln und Zuckerwatte zu ergattern. Alle, denen die kreativen Aufgaben an den Ständen noch nicht ausgereicht haben, konnten – außer Konkurrenz – noch beim Bungee-Run zeigen, was sie wirklich drauf haben, bevor man beim Beachen, Grillen und fröhlichen Beisammensein den Abend ausklingen ließ.

Damen plus | Mit Vollgas nach Minden

Während für alle anderen Spieler die Saison herum war und die verdiente Trainingspause begann, konnte man uns

Damen plus samt Trainer plötzlich zweimal die Woche in der Halle trainieren sehen. Hochmotiviert übernahmen wir



Gruppenbild der Damen plus

auch gerne mal zwei Hallenteile, anstatt wie die anderen Jahre ab Anfang April am Montagabend die Beachfelder zu beschlagnahmen. Was war passiert? Wie bereits im März berichtet, hatten wir uns zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte für die Deutschen Seniorenmeisterschaften Ü37 am Pfingstwochenende qualifiziert, es wurden also kurzerhand der ein oder andere Urlaub und ein Umzug verschoben, der Ehrgeiz war bei

Spielern und Trainer geweckt. Der eigene Schwachpunkt, die Annahme, war leider auch bekannt, also sprach der Trainer die Bitte aus »Beachen bitte sein lassen« und stattdessen ging es in die Halle. Fiel bei dem Wetter und super Training, Petrus und Michel sei Dank, auch gar nicht schwer. Sehr diszipliniert wurde noch mal an allen Elementen gearbeitet, teils auch alte Stärken wieder ausgegraben und noch mal Spielpraxis in Trainings-

Anzeige

ANZEIGE

spielen gegen den SVK Beiertheim und unsere Damen gesammelt. Danke für die tolle Unterstützung! Gut vorbereitet und bestens gelaunt machten wir uns auf den Weg, um Minden (oder doch Berlin?) zu finden. Ausgeschlafen, gespannt und voller Vorfreude mit neuen Trikots (Danke an »klammerzehl«) ausgestattet, starteten wir am Samstagmorgen ins Turnier. Als erster Gegner wartete der 9-(jetzt 10-)malige Deutsche Meister TV Fischbek auf uns, wir kämpften tapfer, doch müssen fairerweise zu geben, wir hatten keine Chance auf den Sieg, genauso wenig wie alle anderen Teams. Hervorragende Leistung, Fischbek! Gegen den TUS Mondorf konnten wir schon besser mithalten, aber auch dieses Spiel mussten wir klar abgeben. Im letzten Spiel des Tages gegen die SF B/G Marburg sollte ein Sieg her und hier

hätten wir auch eine Chance gehabt, wenn sich nicht unnötige Eigenfehler eingeschlichen hätten. Wir beendeten den Tag also mit tollen, neuen Spielererfahrungen und viel Spaß als Gruppenletzter. Trotzdem gut gelaunt, ging es frisch gestärkt zur Players Party, denn dafür hatten wir natürlich noch Energie. Am frühen Sonntagmorgen brach dann kurz Hektik aus, wir stellten fest, dass wir doch das erste und nicht das zweite Spiel hatten, doch auch das konnte uns nun nicht mehr stoppen. Mit einer super Atmosphäre in der Halle starteten wir hochmotiviert und konzentriert ins Spiel gegen den TSV Neuenkirchen a. B. und holten uns in einem tollen Spiel den verdienten Sieg zum Abschluss; und eins ist jetzt schon klar, nächstes Jahr wollen wir wieder zur DM und dann geht es wirklich nach Berlin.

VORSTELLUNG IM TRAINERTEAM

DAMEN 4 | ALEXIA WURTH

Mein Name ist Alexia Wurth, ich habe eine Tochter und arbeite als Lehrerin in Durlach. 1995 bis 2005 habe ich die Volleyballabteilung des ESV's geleitet. Das Volleyballspielen habe ich bei Dieter Bär gelernt. Zu ESV Zeiten habe ich die Männer und die Jugend trainiert. In den Anfängen der Heidelberger Ballschule 2002 leitete ich zwei Gruppen - Ziel war es damals, die Kids frühzeitig für unseren tollen Volleyballsport zu begeistern. 2013 war dann mein letztes Jahr im mittlerweile umbenannten SSV. Mario Ott hat es Ende 2016 geschafft, mich für die Jugendarbeit wieder in die Halle zu bekommen. Die letzten drei Jahre sind wie im Flug vergangen und die Arbeit mit den Mädels Jg. 2006/07 bereitet mir weiterhin viel Freude. Die Entwicklung



verlief so gut, dass ich beschlossen habe, mit dem Team nicht nur Jugendrunde zu spielen, sondern auch in der Erwachsenen-Kreisliga als Damen 4 an den Start zu gehen. Verstärkt werden die Mädels durch vier Spielerinnen des Jahrgangs 2005. Durch die vielen Spieltage U 16 und Runde erhoffe ich mir, die erfolgreiche Jugendarbeit der VSG fortzuführen!

DAMEN 1 | MARIUS MÜLLER

»Komm' doch mal mit ins Hallentraining« – so brachte 2016/17 die Herren 2 Mannschaft der VSG den Stein ins Rollen, welcher mich drei Jahre später ins Trainerleben hineinstoßen sollte. Als Beachvolleyballer konnte ich vor drei Jahren schnell in der Landesliga Fuß fassen und in der Saison 2017/18 sogar bereits erste Oberligaerfahrung sammeln. Während dieser Zeit lernte ich diesen wundervollen Sport mitsamt seiner Komplexität noch besser kennen und fasste den Entschluss, Volleyballtrainer zu werden. Als Physikstudent, langjähriger Nachhilfegeber, Tutor am KIT und Lehrbeauftragter an der DHBW Karlsruhe reizte mich die Komplexität der Sportart sowie das Vermitteln technischer sowie spielerischer Elemente sehr. 2019 absolvierte ich die Ausbildung zum Trainer C – Leistungssport erfolgreich an der Sportschule Steinbach und hatte das Glück, mit der Damen 1 einige Probetrainings zu absolvieren, die zu diesem Zeitpunkt die Saison ohne Trainer bestritt. Nach drei Siegen zum Saisonende einigte man sich auf eine weitere Zusammenarbeit für die kommende Spielzeit 2019/20. Die Planung und Vorbereitung sind bereits in vollem Gange. Nachdem mehrere Spielerinnen die Mannschaft verlassen haben, gilt es zunächst die neuen Spielerinnen aus D2 sowie Neuzugänge in die Oberliga und ins verbliebene Team zu integrieren. Dabei liegt mir der Fortschritt einer jeden Spielerin hinsichtlich technischer sowie individualtaktischer Fähigkeiten besonders am Herzen. Ein Mannschaftsziel für die Saison 2019/20 kann ich ohne Teambesprechung an dieser Stelle noch nicht kommunizieren, jedoch steht eins fest – WIR GREIFEN AN!



Unsere VSG Heimspieltage Saison 2019/2020

Datum	Uhrzeit	Mannschaft	Ort
Sa. 28.09.2019	14.00 Uhr	Damen 4	Kasernenhalle Ettlingen
So. 06.10.2019	10.00 Uhr	Herren 1 Herren 2 Herren 3	Albgauhalle Ettlingen
	16.30 Uhr	Damen 1 – FT Freiburg	
Sa. 26.10.2019	13.00 Uhr	Damen 2 Damen 3	Albgauhalle Ettlingen
	19.30 Uhr	Damen 1 – USC Freiburg	
Sa. 02.11.2019	19.30 Uhr	Damen 1 – TV Villingen	Albgauhalle Ettlingen
So. 17.11.2019	10.00 Uhr	Damen 2 Damen 3	Albgauhalle Ettlingen
	16.30 Uhr	Damen 1 – SVK Beiertheim	
Sa. 30.11.2019	14.00 Uhr	Damen 4	Kasernenhalle Ettlingen
Sa. 07.12.2019	19.30 Uhr	Damen1 – VSG Kleinsteinbach	Albgauhalle Ettlingen
So. 15.12.2019	10.00 Uhr	Herren 1 Herren 2 Herren 3	Albgauhalle Ettlingen
	16.30 Uhr	Damen 1 – VfB Mosbach-Waldstadt	
Sa. 11.01.2020	14.00 Uhr	Damen 4	Kasernenhalle Ettlingen
So. 19.01.2020	10.00 Uhr	Herren 1 Herren 2 Herren 3	Albgauhalle Ettlingen
	16.30 Uhr	Damen 1 – Heidelberger TV	

Sa. 08.02.2020	13.00 Uhr	Damen 2 Damen 3	Eichelgarten Rüppurr
	19.30 Uhr	Damen 1 – SSC Karlsruhe	
Sa. 29.02.2020	14.00 Uhr	Damen 2 Damen 3 Damen 4	Albgauhalle Ettlingen
Sa. 14.03.2020	13.00 Uhr	Herren 1 Herren 2	Albgauhalle Ettlingen
	19.30 Uhr	Damen 1 – VC Offenburg	

Anzeige

▪ INFO
TUS RÜPPURR

Halten Sie sich bitte an unsere Hinweise auf der Sportanlage! **Danke.**




Tennis

Abteilungsleiter: Wolfgang Baumstark | Telefon: (07 21) 88 33 28

Stellvertreterin: Antje Kessel | Mobil: 01 76 / 61 90 18 25

Übungsleiter: Fabian Füller, Julia Füller, Manuel Füller, Natalie Haffner, Jochen Müller, Timo Eckert, Jaro Figlestahler

Aktuelle News und Mitteilungen der Tennis-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/tennis oder www.khfk.de

Liebe Freunde der gelben Filzkugel,

bei Redaktionsschluss sind die Clubmeisterschaften noch in vollem Gange und einige unserer Highlights, wie »Tennis on Tour«, das Jugend- und das Weinturnier, finden erst noch statt.

Heute findet ihr v. a. die Berichte von der Medenrunde. Gratulieren möchten wir Natalie Haffner zum 1. Platz Damen 40 bei den Bezirksmeisterschaften in Grötzingen. Danken möchten wir allen fleißi-

gen Helfern, die bei der Unkrautjät-Aktion am 3. Juni 2019 auf dem Pavillondach beteiligt waren.

Allen aktiven Spielern wünschen wir noch eine goldene Herbstsaison auf unserer Anlage und freuen uns auch sehr, wenn sich die passiven Mitglieder zum Besuch und geselligen Beisammensein dort einfinden.

Wolfgang und Antje

Saisoneroöffnung der Platzanlage am 28. April 2019

Auch dieses Jahr luden die TUS-Damen wieder zur Saisoneroöffnung ein, bei der sich jedermann und jedefrau nach der Hallensaison wieder an das Sandplatz-Feeling gewöhnen können. Wohl dadurch bedingt, dass unser Event auf den letzten Sonntag der Osterferien fiel, fand sich nur

eine kleine Runde von etwa 15 Teilnehmern ein. Bei relativ kühlen Außentemperaturen schwangen wir die Rackets auf bestens präparierten Plätzen und stärkten uns zwischendurch am mitgebrachten Fingerfood. Nächstes Jahr erhoffen wir uns wieder eine höhere Beteiligung. **Antje**

Damenturnier am 30. Mai 2019

Nach einigen verregneten Spieltagen im Mai hatten wir in diesem Jahr beim Damenturnier am 30. Mai 2019 wunderbares Tenniswetter. Es ist schon klasse, dass wir uns bunt gemischt – was Al-

ter und Spielstärke betrifft – zu diesem Turnier treffen. Leider mussten unsere Damenmannschaften 30/1 und 40/1 an diesem Termin ihre wegen Regen abgebrochenen bzw. gar nicht begonnenen



Gruppenbild der Anwesenden beim Damenturnier am 30. Mai 2019

Spiele in der Medenrunde nachholen. So waren wir also eine kleine, aber feine Schar von zehn Spielerinnen. Damit wir unkompliziert Doppel spielen konnten, haben sich zwei der jüngeren Spielerinnen – so gehört man plötzlich zu den jüngeren Spielerinnen – zu einem Einzel verabredet. Wie gewohnt spielten wir drei Runden Doppel in unterschiedlichen Konstellationen. Dem Lachen und fröhlichen Rufen nach zu schließen, hatten wir alle sehr viel Spaß... und: Gute Ballwechsel kamen auch zustande! In der Mittagspause wurden wir mit griechischem Essen sowie einer gespendeten Quiche verwöhnt. Danach war unsere Bewegungsfähigkeit – trotz nach wie vor vorhandener Motivation – etwas eingeschränkt. Mit gegenseitiger Aufmunterung spielten wir engagiert weiter. Zumindest mental waren wir noch richtig flott unterwegs. Nach Runde 5

gab es das nicht zu übertreffende Dessert von Edith, zudem total leckeren Kuchen. Verständlich, dass es keine Runde 6, 7 oder gar 8 gab.

Wir hatten einen richtig schönen Tennistag auf unserer Anlage, eine Menge Spaß, gute sportliche Begegnungen und viel Freude beim Wiedersehen. Hoffentlich klappt es nächstes Jahr wieder! Ein herzliches Dankeschön an die Damen, welche die Quiche, die köstlichen Kuchen und das Dessert mitgebracht haben. Ein großes Dankeschön geht an Wolfgang, Jochen Kneissler und Uwe. Sie sind für Steffie Kramer eingesprungen, die das Damenturnier organisieren und durchführen wollte. Da sie eine der Spielerinnen war, die ein Nachholspiel in der Medenrunde zu spielen hatte, übernahmen die Herren ihre Aufgabe. In die Rolle des Fotografen ist Axel geschlüpft. Ihr habt uns wunderbar verwöhnt.



Gruppenbild der Herren 30 (Oberliga)

Herren 30 Oberliga

In diesem Jahr traten die Herren 30 erstmals in der Oberliga an. Insgesamt kamen sage und schreibe 13 Spieler zum Einsatz. Der Zusammenhalt und Teamspirit war hierbei wiederum vorbildlich und die Saison hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht, auch wenn der Aufstieg in die Badenliga am letzten Spieltag im letzten Doppel knapp verpasst wurde. Zwei Pünktlein haben am Ende gefehlt, um den Durchmarsch mit einem 9:0 beim Saisonabschluss zu schaffen – leider wurde das Doppel jedoch mit 8:10 im Match-Tiebreak verloren. Parallel wurde dann kurze Zeit später bekannt, dass die erhoffte Schützenhilfe aus Ketsch gegen den Tabellenführer Sandhausen ausgeblieben ist, sodass die tolle und überragende Saison nicht mit dem Aufstieg gekrönt werden konnte. Leider wurde uns letztendlich der direkte Vergleich zum Verhängnis (Nichtbeachtung des Schweizer Modells), als wir die Möglichkeit auf den Sieg leichtfertig beim Heimspiel gegen die Sandhäuser aus der Hand gegeben

hatten. Aber die Enttäuschung war recht schnell verflogen, denn mit einer 5:2-Bilanz in einer starken Oberliga Herren 30 können wir sehr zufrieden sein. Danke an die zahlreichen Zuschauer und die Unterstützer unseres Teams, besonders auf den Auswärtsfahrten. Im Besonderen möchte ich mich bei Marcus und Tobi bedanken, die es ermöglicht haben, dass wir mit dem Bus zu zwei Spielen fahren konnten, und natürlich bei Thomas für das tolle Teamevent. Großes Kino – genau wie die Bereitschaft aller, bei Ausfällen spontan in die Bresche zu springen. Die Spielgemeinschaft mit dem PSK ist eine super Sache für beide Seiten – menschlich und spielerisch ergänzen wir uns sehr gut! Ziel für nächste Saison ist es, (mindestens!) genauso viel Spaß zu haben wie dieses Jahr und eventuell ein Wörtchen oben mitzureden. Danke, dass ich euer Capitano sein darf, Männer! Es ist mir eine Ehre und ich möchte die Saisons mit euch nicht missen. Stolze und beste Grüße an alle – **Capitano Timo mit den Herren 30.**

Herren

In unserer Abschiedssaison bei den Herren (nächstes Jahr spielen wir als Mannschaft bei den 30ern) ging es vor allem um den Spaß am Spiel. Dadurch, dass wir wieder möglichst vielen Spielern Ein-

satzzeiten geben wollten, kam uns das Schweizer Modell sehr entgegen. Am Ende der Saison sind einige Matchpunkte zusammengekommen, sodass wir die Klasse halten konnten. **Fabian Füller**

Herren 40-1

»Nicht absteigen«, das war das Ziel für die Saison 2019. Nach drei hohen Siegen zu Beginn waren sie auf einmal Tabellenführer, die 40er. Und das bleiben sie vom ersten bis zum letzten Spieltag. Wenn da nicht der Ausweichtermin am 20. Juli 2019 wäre, an dem der Zweite gegen den Dritten spielt. Dieser wird entscheiden, ob die 40er nun dieses Jahr oder eben erst nächstes Jahr aufsteigen. Vielen Dank für den unermüdlichen Einsatz an: Timo, Stefan, Scholle, Jochen, Adrian, Dengi, Maurice, Thomas, Christopher, HG, Stefan und Kai. **Bis bald, Käptn Ambro**



Herren 40/2

Die diesjährige Herrentennisrunde 40/2 konnte mit dem fünften Platz abgeschlossen werden. Immerhin stehen auf unserer Seite drei siegreiche Tage bei zwei Niederlagen.

Allerdings muss klar gesagt werden, dass es äußerst schwierig war, eine spielfähige Truppe zusammenzubekommen. Letztlich konnten wir froh sein, dass wir eine Spielgemeinschaft mit der PSK haben. Nur so konnten wir beispielsweise überhaupt gegen Bruchhausen antreten, ohne den Termin schieben zu müssen. Für nächstes Jahr brauchen wir unbedingt Verstärkung in der Mann-

schaft. Deshalb wäre es super, wenn jeder im Verein Werbung für unsere 40/2 machen würde. Wäre schön, wenn Wiedereinsteiger bei uns mitmachen würden ... **Daniel Klinger**





Gruppenbild der Herren 60

Herren 60

Leider wurde das diesjährige Ziel, der Wiederaufstieg, nicht erreicht. Die mit hoher Intensität geführten Matches haben die zum Teil jüngeren Gegner für sich entscheiden können. Dennoch haben die

Herren 60 die Saison auf dem dritten Platz beendet. Aufgrund des fortgeschrittenen Alters einiger Spieler wird für die Saison 2020 über einen Wechsel in die Kategorie Herren 65 nachgedacht. **Jochen Kneissler**

Herren 70 | 4er-Mannschaft

Die Herren 70 (4er) spielten in der 1. Bezirksliga. In der Gruppe mit sechs Mannschaften wurden wir Vierter und entgingen sicher dem Abstieg.

Dies war mit einem Sieg und einem Unentschieden möglich. Damit waren alle Beteiligten zufrieden.

Manfred Verch



Gruppenbild der Herren 70

Damen 30 | 4er-Mannschaft

Die diesjährige neu aufgestellte Dammentennissrunde der 30er konnte sich mit großer Motivation beweisen. Wir blicken auf zwei siegreiche Tage, vier Niederlagen und ein Unentschieden zu-

rück. Auf den Mannschaftseinsatz war stets Verlass. Wir hoffen, die Mannschaft bleibt auch in der nächsten Saison zusammen.

Katrin Klinger-Exss

Damen 40 | 4er-Mannschaft

Die in der 1. Kreisliga startende Mannschaft spielte in verschiedenen Aufstellungen und setzte sich hauptsächlich aus »alten Hasen« der letztjährigen Damen 40 6er-Mannschaft zusammen, von denen zwei aber auch an manchen Spieletagen zu den Damen 30 switchten.

Das Wetter machte auch uns an den ersten Spieletagen im Mai noch einen Strich durch die Rechnung, doch konnten immer problemlos Ersatztermine gefunden werden. In Erinnerung bleibt ein Hagelschauer, der just nach den Einzeln einsetzte und die Platzanlage in Eggenstein

in eine Winterlandschaft verwandelte. Einen tollen Einstieg hatte unser Neuzugang Silke, die in ihren allerersten Verbandsspielen punktete.

Auswärtsspiele führten uns in die nähere (Beiertheim und Eggenstein) und fernere Umgebung (Rebland und Weiher), zu Hause empfingen wir Baden-Baden, Grün-Weiß Karlsruhe und Mörsch. Wie auch in der Vergangenheit standen Teamspirit und Spielfreude im Vordergrund, die Runde beendeten wir auf dem vierten Tabellenplatz.

Antje

Was tut sich noch so neben dem Tennisplatz?

Von den meisten unbemerkt sind laufend Arbeiten zur Erhaltung und Pflege der Tennisanlage mit Pavillon erforderlich. Dies nicht nur zur Saisonöffnung und zum Saisonende, sondern auch während der laufenden Spielzeit. Um die Plätze kümmert sich die Firma Klenert. Sie erledigt ihre Arbeit pünktlich und zuverlässig. Ein kleines Team, bestehend aus Jochen, Uwe und Horst kümmert sich um die laufenden Arbeiten und die Behebung von kleinen Mängeln, die immer wieder auftreten. So klemmt manchmal die Tür im Tennis pavillon, da irgendjemand mit Gewalt diese geschlossen hat.

Also werden wir gerufen, um den Mangel zu beheben. Dann klemmt wieder eine andere Tür, weil sich aufgrund der großen Hitze Bauteile verzogen haben und nichts mehr geht. Also Flex nehmen und ein wenig Material abschleifen, damit die Tür wieder schließt.

Dann stellt man fest, dass sich in einem Container, welcher den Trainern als Abstellraum für Bälle etc. dient, Wespen in kleinen Hohlräumen eingeknistet haben und somit ein Betreten gefährlich ist. Also abwarten, bis die Brut geschlüpft ist und dann die Hohlräume mit Brunnenschauum ausschäumen. Die Balken-

konstruktion der Pergola ist stark der Witterung ausgesetzt und leidet darunter. Nach einer gewissen Zeit reißen die Balken an der Oberseite und Feuchtigkeit dringt in das Holz ein. Es bilden sich Flechten und Moose, die ein Austrocknen verhindern, sodass Fäulnis beginnt und die Balken zerstört werden (faulen). Um hier eine Besserung zu erreichen, haben wir alle waagerechten Pergola-Balken mit einer Haube aus Alu-Blech versehen. Die Oberseite der Balken ist nun geschützt und das Eindringen von Wasser in das Holz wird verhindert. Die Montage der »Hauben« erfolgte mit Kleber, sodass keine Durchdringung der Bleche für die Befestigung erforderlich

war. Nicht ganz erfreulich war die Anzahl der Teilnehmer zur Säuberung des Pavillondaches von Unkraut und zur Säuberung des Kiesrandes auf dem Dach, welcher zur Abführung des Regenwassers dient. An (einer) Hand konnte man die Teilnehmer abzählen. Da müsste doch mehr drin sein! Es waren Jochen, Mathias, Stephan und nun das wirklich Erfreuliche, ein weibliches Mitglied unserer Tennisabteilung war auch dabei, nämlich Nicole! Ich möchte fast sagen »herzlichen Glückwunsch«, dass du es gewagt hast, auf das Dach zu gehen; warum auch nicht. Auf jeden Fall für dich ein besonderes Dankeschön! Möge dein Beispiel Schule machen. **Horst Baier**



(oben): Säuberung des Pavillondaches; (links): Die geschützte Oberseite der Balken; (rechts): Jochen und Uwe bei der Montage der »Haube«



ANMELDEFORMULAR TENNIS GRUPPENKURSE JUGEND WINTER (SEPTEMBER-APRIL) - 12 STUNDEN (12 X 60 MIN)

Vor- und Nachname: Jahrgang:

Straße / Wohnort:

E-Mail-Adresse: Telefon:

TUS-Mitglied Tennisabteilung (Kursbeitrag € 100,--)

TUS-Mitglied (Kursbeitrag € 130,--)

Nichtmitglied (Kursbeitrag € 160,--)

Für das Wintertraining haben wir die Halle zu folgenden Zeit reserviert.
Bitte kreuzen Sie an, an welchen Terminen Ihr Kind am Training teilnehmen kann.

Donnerstag (15-16 Uhr) Donnerstag (16-17 Uhr) Freitag (16-17 Uhr)

Mein Wunsch-Tag/-Uhrzeit/-Trainingspartner:

ABGABETERMIN 15.09. (nach Einteilung der Gruppen werden Sie rechtzeitig informiert)

Anmeldung abzugeben bei: Fabian Füller, Krokusweg 21, 76199 Karlsruhe oder an fa.fueller@web.de

BARZAHLUNG AM 1. TRAININGSTAG GEGEN QUITTUNG !!!

Bedingungen für die Teilnahme am Training

Mit der Anmeldung zum Tennistraining des Turn- und Sportverein 1874 Ruppurr e. V. (TUS Ruppurr) erkenne ich die jeweils geltenden Satzungen als verbindlich an. Der Kursbeitrag ist in bar am ersten Trainingstag zu entrichten. Das Informationsblatt des TUS Ruppurr zur Verarbeitung personenbezogener Daten habe ich erhalten. Mit meiner Unterschrift erteile ich meine Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung der Daten durch die Tennisabteilung des TUS Ruppurr gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Mir ist bewusst, dass ich diese Erklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift (Erziehungsberechtigte)

Bei Minderjährigen Unterschrift beider Erziehungsberechtigten. Unterschreibt nur ein Erziehungsberechtigter, bestätigt dieser mit seiner Unterschrift, dass er entweder alleine erziehungsberechtigt oder der andere Erziehungsberechtigte informiert und damit einverstanden ist.

Den Vordruck erhalten Sie auch über das Internet unter: <https://www.tus-rueppurr.de/abteilungen/tennis>

Jugend

Das Jugendturnier fand am Samstag, den 27. Juli 2019 statt. Der Bericht folgt im nächsten TUS-report. Wer Interesse am Wintertraining in der Südsternhalle hat, melde sich bitte umgehend bei seinem Trainer oder Fabian Füller (fa.fueller@web.de) an. Wir haben wie in den vergangenen Jahren, je einen Platz am Donnerstag, von 15 – 17 Uhr und Freitag, von 16 – 17 Uhr reserviert. Die Anzahl der Kursstunden haben wir um zwei Stunden pro Kurs erhöht und die Beiträge an die Vorgehensweise im Sommer angepasst.

Das bedeutet, dass der Kursbeitrag von 70 € / 10 Stunden nun 100 € für 12 Stunden für Mitglieder der Tennisabteilung, 130 € für 12 Stunden für Mitglieder des TUS, 160 € für 12 Stunden für Nichtmitglieder beträgt. Unsere Ehrenamtlichen Trainer haben mit Unterstützung von Jaro Figlestahler auch in diesem Jahr mit großem Engagement und Fachwissen einer großen Anzahl Kinder und Jugendlichen in Ihrem Tennisspiel wieder ein Stück weitergebracht. Vielen Dank für eure sehr gute Arbeit. **Wolfgang und Antje**



EINLADUNG zur Abteilungsversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Tennisabteilung gemäß § 8 der Abteilungsordnung ein am:

**Freitag, dem 8. November 2019 um 19.30 Uhr,
ins Vereinsheim Steinmannstraße 1 (Geschäftsstelle)**

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Aussprache über den Bericht
3. Neuwahl der Abteilungsleitung
4. Anträge
5. Verschiedenes

Anträge müssen dem Abteilungsleiter mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich vorliegen.

Euer Wolfgang Baumstark



Folgende Veranstaltungen stehen in diesem Jahr noch an:

Sonntag, 22.2019, um 11 Uhr
Sonntag, 06.10.2019
Samstag, 19.10.2019, um 10 Uhr
Freitag, 08.11.2019, um 19.30 Uhr

**Weinturnier
»Tennis on Tour«
Anlage winterfest
Abteilungsversammlung**

Clubmeisterschaften 2019:

Sonntag, 08.09.2019
Samstag, 14.09.2019 und
Sonntag, 15.09.2019
Samstag, 21.09.2019

**Halbfinale
Finale und
Siegerehrung
Ausweichtermin**

Damen 40/1

Saisonziel erreicht – wir sind nicht abgestiegen! Im Mai sind wir Damen 40/1 nach dem Weggang von Natalie und dem unerwarteten Aufstieg in die 1. Bezirksliga in eine ungewisse Saison gestartet und unser Ziel war es, nicht gleich wieder abzustiegen. Am ersten Spieltag gab es dann gleich ein 0:9 und wir haben erst mal tief geschluckt und uns dann aber berappelt und sukzessiv in der Tabelle weiter nach oben gear-

beitet. Die Saison haben wir mit einem grandiosen 5. Platz (punktgleich mit dem 4. Platz) von sieben abgeschlossen. Wir, in der Besetzung Anja Koller, Bettina Eglau, Steffie Kramer, Stephi Schumann, Dani Boisen, Nici Schlick, Silke Seifert und Kristina Reisch, blicken auf eine tolle Saison mit spannenden und sportlich herausfordernden Spielen zurück und freuen uns auf die nächste Saison in der 1. Bezirksliga. **Stephi Schumann**

U 16 Mannschaft in Spielergemeinschaft

Zum ersten Mal seit vielen Jahren haben auch drei Junioren des TUS Ruppurr, Josef, Elias und Max, wieder in einer Mannschaft gespielt. Als Spielergemeinschaft mit dem Bulacher SC und zusammen mit Gastspielern des FC Südstern kam die so neu zusammengestellte Mannschaft auf den 5. Platz in ihrer Gruppe. Wir hoffen, dass die Jungs nun motiviert weitertrainieren!



Faustball

Abteilungsleiter: Siegbert Kessel | Telefon: (07 21) 89 17 01

Aktuelle News und Mitteilungen der Faustball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/faustball

Ohne Helfer geht es nicht!

Die Erkenntnis ist nicht neu, dass eine Abteilung nur funktioniert, wenn sich mehrere Abteilungsmitglieder engagieren und mithelfen. So ist es auch beim TUS-Faustball. Abteilungsleiter Siegbert Kessel ist zwar regelmäßig bei den Trainingsabenden anwesend, da er jedoch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitspielen kann, muss der Spielbetrieb von anderen Verantwortlichen gewährleistet werden. Eine wichtige Funktion hat Karlheinz übernommen, der unermüdlich und vorbildlich zuverlässig als Ball- und Gerätewart fungiert, denn ohne Bälle und Band kann Faustball nicht gespielt werden. Zudem verwaltet er die Telefonliste der Abteilung. Wenn zu viele Absagen kommen, muss er dann und wann auch einmal einen Trainingsabend absagen. Vereinzelt gibt es leider auch Mitspieler, die versäumen, ihre Abwesenheit mitzuteilen. Das ist besonders dann ärgerlich, wenn an einem Trainingsabend die Beteiligung gering ist. Zu einer »seelischen Mutter der Kompanie« hat sich Hans entwickelt. Er gratuliert seinen Mitspielern pünktlich zum Geburtstag und meldet sich unermüdlich bei denen, die krank oder verletzt sind. Bei dem nun einmal nicht wegzudiskutierenden hohen Altersdurchschnitt der Abteilung bleiben vorübergehende oder

andauernde gesundheitliche Probleme bei den Faustball-Interessenten leider nicht aus. Es folgt, dass die sogenannte »Spielerdecke«, um einen Begriff aus dem Ball-sport-Wettkampfgeschehen zu gebrauchen, bei den TUS-Faustballern zuweilen sehr dünn ist. Deshalb die wiederholte Bitte: Neue Mitspieler sind jederzeit sehr herzlich willkommen. Kommt, macht mit!

G. Ho.

Anzeige

ANZEIGE



Spiel & Spaß

beim TUS Rüppurr



Unnützes Wissen

Es ist unmöglich 30 Salzstangen in einer Minute zu essen ohne dabei Wasser zu trinken.

YEP!

9		8				4		
2				6				
1				4	8	2		3
6	7		9			3	4	
	4		6				7	1
	8		1				2	
				6	5	8	9	
8		5		1				2
		6	8	9	5	1	3	4



Witz der Ausgabe

Was bekommt man,
wenn man Spaghetti
um einen Wecker wickelt?

Essen rund um die Uhr!



Schickt uns doch Euren **Witz der Ausgabe**
an tus-report@tus-rueppurr.de



Vereinsgelände des TUS Rüppurr



ANZEIGE



ANZEIGE

Merkzettel

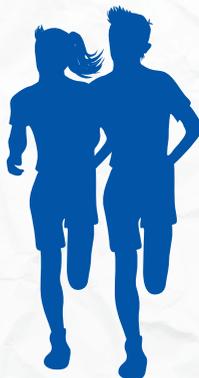
Termine auf einen Blick:

- | | |
|------------|-------------------------------|
| 12.09.2019 | Seniorenstammtisch, um 17 Uhr |
| 10.10.2019 | Seniorenstammtisch, um 17 Uhr |
| 18.10.2019 | 20. Schülerlauf (s. Umschlag) |
| 19.10.2019 | 33. Oberwaldlauf (s. S. 26) |
| 14.11.2019 | Seniorenstammtisch, um 17 Uhr |

QR-Code zu unserer TUS Rüppurr-Website



20. Schülerlauf der Rüppurrer Schulen



Riedschule, Weiherwaldschule,
Max-Planck-Gymnasium, Realschule,
Eichelgartenschule und andere ...

18. Oktober 2019 | START: 16 Uhr

Jahrgang 2003 – 2006 = 4,5 km (gelbe Strecke)

Jahrgang 2007 – 2009 = 3,4 km (blaue Strecke)

Jahrgang 2010 – 2012 = 2,3 km (rote Strecke)

NEU! Außer Konkurrenz:

Jahrgang 2002 und älter = 4,5 km

Anmeldungen bis 14. Oktober 2019 bei den Schulen!

Nachmeldungen am 18. Oktober 2019, ab 15 Uhr

Training auf dem TUS-Gelände:

Donnerstags, 26.09.2019, 10.10.2019, jeweils 17 Uhr

Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1 | 76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01

E-Mail: info@tus-rueppurr.de | www.tus-rueppurr.de

